

Erschöpfungsdepression nach schwerer Erkrankung

Beitrag von „Herr_Frodo“ vom 14. Dezember 2024 20:32

[Zitat von Neuro66](#)

Der Fragesteller benötigt zum Glück keine KI. Es soll tatsächlich noch Menschen geben, die sich mit Quantenphysik, Neurowissenschaften und Psychoneuroimmunologie beschäftigen und dies ohne Einsatz einer KI. ☐☐.

Diese Art der Antworten auf anonymen Feld bwstärken mich, **zukünftig weiterhin wenig über meine Gedanken preiszugeben**, da alles was komplex oder surreal erscheinen möge, als Kritik angeprangert wird. Moderne Inquisition. Schöne Feiertage den wohlwollenden Ratgebern.

KI hätte aber schönere Absätze gemacht und die Lesbarkeit gesteigert.

Das von mir **fett** hervorgehobene ist ein super Ansatz, ich würde sie gar nicht mehr preisgeben. Außer der Doc möchte es bei der Anamnese sehr genau. Ich würde dann alles aus den Quantenphysik, den Neurowissenschaften und der Psychoneuroimmunologie als Anhang angeben.

Aber vielleicht beschäftigst Du dich auch mal mit Semantik, Phonetik und Lexik. Es heisst nämlich Inquisition.

Alle fetten Vorhebungen sind von mir.

Darf man eigentlich noch "**fette**" Hervorhebung sagen oder fühlt sich dann *kursiv* irgendwie diskriminiert?

btw: Inquisition diente eigentlich der Bekämpfung der Häresie. Das fand ich hier nirgends.